

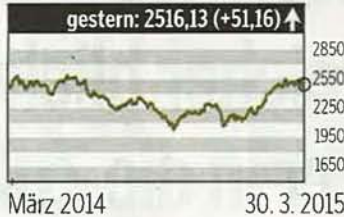
WERTPAPIERBÖRSE

KRÄFTIGES PLUS. Gestützt von guten Vorgaben aus Übersee startete der heimische Leitindex mit Kursgewinnen in den Handelstag und baute diese bis Handelsschluss auf 2,08 Prozent aus. Der DAX kletterte mit plus 1,86 Prozent wieder über die Marke von 12.000 Punkten.

AUFSTEIGER

Raiffeisen Bank	+7,75%
Lenzing	+4,92%
RHI	+4,78%
Paifinger	+4,25%
Erste Group	+3,49%
Semperit	+3,14%
voestalpine	+2,79%
Wolford AG	+2,51%
Andritz AG	+2,00%
S Immo	+1,93%

ATX - LETZTE 12 MONATE



ABSTEIGER

Buwog	-1,58%
AT&S	-1,10%
Conwert	-0,68%
Agrana	-0,63%
Schoeller-Bleckm	-0,22%

prime market

	Aktuell	Zuletzt	Höchst	Tief
- Agrana	79,5	80	90,99	68,41
+AMAG	32,48	32,4	33,95	21,65
+Andritz AG	56,57	55,46	57,25	35,92
- AT&S	13,9	14,05	15,55	7,52
- Buwog	19,04	19,35	20,2	13
+CA Immob. Anl.	17,47	17,41	18,59	12,68
=Century Casinos		4,01	5,91	3,34
- Conwert	11,6	11,68	12,46	8,5
+Di & Co	70,36	70,2	77,7	37,5
+Erste Group	22,96	22,18	26,33	16,38
+EVN	10,5	10,42	10,95	9,28
+FACC	7,15	7,04	9,59	6,1
+Flughafen Wien	81,81	80,77	82,39	61,05
+Immofinanz	2,76	2,71	2,84	1,93
+Kapsch Traffic	23,24	22,85	40,8	16,03
+Lenzing	61,9	59	67,53	39,83
+Mayr-Meinhof	96,26	96	98,43	78,11
+OMV	25,77	25,4	33,96	19,54
+Paifinger	25,02	24	29,7	16,54
+Polytec	8,1	8,02	8,85	5,5
+Porr	49,27	49,06	54	35,6
+Post AG	45,8	45,22	46	33,83
+Raiffeisen Bank	12,3	11,42	26,71	8,81
+RHI	27,76	26,49	30	16,5
+Rosenbauer	79,45	79,43	84,08	59
- Schoeller-Bleckm.	59,2	58,33	96,57	51,02
+Semperit	43,32	42	46,56	32,01
+S Immo	8,47	8,31	8,9	5,24
+Strabag	20,99	20,7	23,15	16,43
+Telekom Austria	6,58	6,54	6,98	5,06
+Uniq	8,53	8,41	9,96	6,95
+Valneva	3,91	3,89	5,96	3,38
+Verbund Kat. A	15,89	15,85	17,4	13,62
+Vienna Ins. Group	41,14	40,9	42,55	33,87
+voestalpine	34,4	33,46	36,27	28,5
+Warimpex	0,91	0,9	1,79	0,7
+Wienerberger	14,89	14,66	15,09	8,78

+Wolford AG	22,5	21,95	24,05	17,55
+Zurttobel	22,85	22,43	24,79	12,62

standard market continuous

	Aktuell	Zuletzt	Höchst	Tief
- Atrium Europ.	4,37	4,39	4,52	3,73
+Frauenthal Hold.	9,1	8,91	10,9	8,35
+Teak Holz	0,62	0,6	2,5	0,48

sonstige Aktien/Auslandsbörsen

	Aktuell	Zuletzt	Höchst	Tief
=ATB Antriebst.	4,9	4,9	5,7	3
+BKS St	17,2	17	17,5	15,87
=BKS Vz	15,5	15,5	15,5	14,85
=Gurktaler St.	8,25	8,25	8,7	6,2
=Gurktaler Vz.	5,5	5,5	6	3,92
=Binder+Co	19,75	19,75	23,5	16
+KTM	129,85	127	141	71,5
+SW Umwelt	5,95	5,85	6	4,6
+ams	46,85	44,35	48,2	23,46
- BDI BioEnergy	9,9	12,29	15,6	8,33
+Infinion	11,29	10,83	11,42	6,77
+Pankl	29,4	29,39	30,2	23,8

Aktien-Indices

	Aktuell	Zuletzt
ATX	2516,13	2464,97
DAX	12086,01	11858,33
DJ Euro-Stoxx 50	3727,8	3679,03
Dow Jones-New York	17989,49	17712,66
Nasdaq-New York	4937,31	4891,22
Nikkei-Tokio	19411,4	19285,63

Zinsen/Rendite

	Aktuell	Zuletzt
Euribor 1 Monat	0	0
Euribor 3 Monate	0,02	0,02
Euribor 6 Monate	0,09	0,09
Euribor 12 Monate	0,2	0,2
Österr. Sekundärmarktrendite	0,4	0,4

Valutenkurse

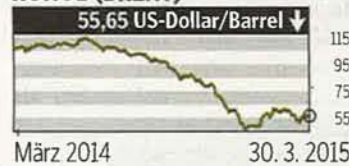
	Kunde zahlt	erhält
US-Dollar	1,102	1,066
Kanadische Dollar	1,4025	1,3375
Australische Dollar	1,461	1,365
Neuseeländische Dollar	1,596	1,286
Pfund Sterling	0,7435	0,7205
Schweizer Franken	1,078	1,012
Schwedische Kronen	9,4795	9,1505
Japanische Yen	132,25	127,35
Ungarische Forint	304,5	294,5
Kroatische Kuna	7,844	7,444
Tschech. Kronen	28,85	26,15
Türkische Lira	3,0205	2,6355

Preise für Münzen exklusive Umsatzsteuer

1 EURO IN US-DOLLAR



ROHÖL (BRENT)



Münzen, Gold, Preise

	Kunde zahlt	erhält
Philharmoniker 1 Unze	1133	1103
Philharm. 1 Unze Silber	18,75	16,25
Golddukat, einfach	132	124

aktuell zuletzt

Februar-Index (00/96)	132,5	139,4
-----------------------	-------	-------

GOLDPREIS



Auffahrt auf den Holzweg



Versicherung statt Fonds für Naturkatastrophen

Agrarlandesrat Seitinger: Sturmversicherung für Wälder positiv, doch Staat muss mitzahlen.

GRAZ. Die Frage, ob und unter welchen Bedingungen eine Sturmschadenversicherung für Waldbesitzer etabliert werden kann, erhitze die Gemüter der Betroffenen (die *Kleine Zeitung* berichtete). Grundsätzlich positiv äußert sich nun der zuständige Agrarlandesrat Hans Seitinger: „Für existenzsichernde Innovationen bin ich immer zu haben“, meinte er nach einer Besprechung mit dem Anbieter der neuen Versicherung, Alexander Kottulinsky.



VP-Seitinger: Prämien müssen leistbar sein KK

Eine der Kernfragen ist, ob jene Waldbauern, die eine Versicherung ablehnen, künftig im Schadensfall noch Mittel aus dem Katastrophenfonds erhalten. Seitinger erinnert an das Beispiel der Hagelversicherung, wo die Formel gelte: „Wenn das Risiko versicherbar ist, bekommt man aus dem Katastrophenfonds nichts

mehr.“ Eine denkbare Variante wäre, die Versicherungsprämie – die mit gut zehn Euro pro Hektar und Jahr nicht ganz billig ist – mit Steuergeld zu stützen.

Seitinger selbst favorisiert aber eine umfassendere Lösung: „Es soll ein Gesamtsystem für die Schäden aus Naturkatastrophen geben.“ Denkbar wäre etwa, auf nationaler Ebene den Katastrophenfonds durch eine Katastrophenversicherung zu ersetzen, die zu je 25 Prozent von Bund und Land mitfinanziert wird.

Dass der Staat mitzahlt, sei selbstverständlich – ein rein privat finanziertes System hat laut Seitinger nämlich keine Chancen: „Es bringt nichts, wenn ich den Bauern hohe Prämien hinaufdividiere, die sie sich nicht leisten können.“

ERNST SITTINGER



Robert Unterweger (Bild), Co-Geschäftsführer von ASC Performance, die Firma hat eine hölzerne Gießform für Autokarosserien entwickelt. Oben: der Cult von Magna

APA, ACSTYRIA

Wenn es nach steirischen Experten geht, spielt Holz im Autobau in Zukunft eine wichtige Rolle. In ein Forschungsprojekt werden jetzt mehrere Millionen investiert.

MANFRED NEUPER

Die Automobilhersteller stehen unter Druck. Der Spritverbrauch – muss sinken. Der CO₂-Ausstoß – muss sinken. Um diese EU-Vorgabe erfüllen zu können, muss an vielen Stellschrauben gedreht werden. Die Bauweise spielt naturgemäß eine wichtige Rolle, vor allem in der E-Mobilität, um die Reichweiten zu steigern. Doch auch im Leichtbau müssen Hürden umkurvt werden. So sind kohlenstoffhaltige Carbonteile zwar leicht, doch sie können mit einer anderen EU-Vorgabe kollidieren, die da lautet: 95 Prozent eines neuen Fahrzeugs (gemessen am Leergewicht) müssen recycelbar sein. Daher forschen ab sofort der Holzcluster, der ACstyria, das Holz-Kompetenzzentrum sowie **das Virtuelle Fahrzeug** und die Universität für Bodenkultur gemeinsam an **Holzbauteilen für den Fahrzeugbau**. „Holz ist als Werkstoff umweltschonend, günstig

und vor allem leicht“, sagt Erhard Pretterhofer, Chef vom Holzcluster. Der Fahrplan für das steirische Projekt: Innerhalb eines Jahres sollen die detaillierten Werkstoffdaten und Kennwerte von Holz erhoben werden. Auf Basis dieser Daten hofft man, Holz endgültig auch als Strukturträger zurück ins Auto zu bringen. „Unsere Aufgabe ist es, neue Anwendungsgebiete für unseren Rohstoff zu finden: Die physischen und technischen Eigenschaften von Holz passen hervorragend in den Mobilitätsbereich, wenn natürlich auch in Verbänden mit anderen Werkstoffen“, sagt Pretterhofer.

ACstyria-Chef Franz Lückler nennt das langfristige Ziel des Projekts: „Wir wollen einen Fahrzeugprototyp mit möglichst vielen tragenden Holzelementen entwickeln.“ Er könne sich etwa „vorstellen, ein Konzeptauto wie den Cult von Magna Steyr nachzubauen“. Vier bis fünf Millionen Euro könnten investiert werden, so Lückler. Unterstützt wird das Projekt auch vom obersteirischen Zweimannbetrieb ASC Performance. Die Firma ist auf Holzanwendungen in Autos spezialisiert. Entwickelt wurde bereits eine Gießform aus Holz für Autokarosserien. „Dieses Urmodell besteht aus verleimten Faserplatten, eigentlich ein Nebenprodukt aus der Holzindustrie“, sagt Co-Geschäftsführer Robert Unterweger.

ÄRZTEFÜHRER-APP



◆ Alles auf einen Klick: Die App bietet Sicherheit im Alltag



◆ **Arzt Dr. Christoph Schweighofer:** „Die App vernetzt Patienten und Ärzte. Wie es styriamed.net in den Regionen macht.“



◆ **Marlene Zeintlinger, App-Nutzerin:** „Dass die Ärzteführer-App auch Push-Nachrichten versendet, finde ich super.“

Top informiert und für Ernstfälle gerüstet

Ärzteführer-App von *Kleine Zeitung* und Ärztekammer Steiermark hilft dann, wenn es wichtig ist.

Ausgerutscht, das Becken schmerzt, das Aufstehen scheint unmöglich. Oder: Das Kind hat etwas Gefährliches geschluckt. Was tun? Das Smartphone kann in diesem Fall besonders nützlich sein: Wer darauf die Ärzteführer-App installiert hat, kann Notrufnummern wie jene von Rettung, Ärztenotdienst, Vergiftungszentrale und viele mehr auf einen Klick auf- und anrufen. Schon ist Hilfe unterwegs. Und man spart wertvolle, wenn nicht lebenswichtige Sekunden.

Aber die App ist nicht nur für den Erstfall, sondern auch als Instrument zur Vorbeugung zu sehen: In regelmäßigen Abständen informiert sie Nutzer auf Wunsch per Push-Nachricht über aktuelle medizinische Themen. Zum Beispiel über Impfaktionen, Vorsorge-Untersuchungen, Veranstaltungen rund um gesundheitliche Aspekte und vieles mehr. Natürlich bietet die Anwendung auch die Möglichkeit, jeden der 3000 niedergelassenen Ärzte in der Steiermark zu finden. Auch auf einen Klick, ganz nach individuellen Suchbegriffen.

INFO: Android-Nutzer können die Ärzteführer-App unter „**Ärzteführer Steiermark**“ kostenlos bei Google-Play herunterladen, iPhone-Besitzer können sie ebenfalls gratis über den App-Store beziehen.



◆ **Einfach den QR-Code scannen und „app“ geht der Download!**

KK (3),
ÄRZTEKAMMER
STEIERMARK

